

Leistungsbericht 2009 der Abteilung Liegenschaftsmanagement (MA 69)

Die Abteilung Liegenschaftsmanagement (MA 69) ist die zentrale Schnittstelle für die wesentlichen Aufgaben im Liegenschaftsbereich der Stadt Wien und Drehscheibe für Immobilientransaktionen. Sie weist den einzelnen Magistratsdienststellen die Verwaltung der diversen städtischen Liegenschaften zu und verwaltet einen Teil der Flächen selbst.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2009

Pflege der Grundstücksdatenbank und Verwaltung von Liegenschaften

Die Daten über alle im Eigentum der Stadt Wien befindlichen Liegenschaften werden in einer Grundstücksdatenbank permanent aktuell gehalten. Von den rund 586 Millionen Quadratmetern (72.520 Grundstücke) betreut das Liegenschaftsmanagement rund 20 Millionen Quadratmeter selbst.

Ankauf von Liegenschaften

Bei den Liegenschaften, die 2009 für die Stadt Wien angekauft wurden, handelt es sich größtenteils um Grünflächen zur Erweiterung des Erholungsraumes der Wienerinnen und Wiener. Angekauft wurde aber auch Bauland, zum Beispiel eine Fläche im Bereich des Projekts "Eurogate" im 3. Bezirk, auf dem ein Schulcampus und eine Parkanlage errichtet werden.

Verkauf von Bauland und Kleingärten

- Im Eigentum der Stadt Wien befindliches Bauland wird in der Regel in Form eines Bestbieterverfahrens verwertet. Mangels magistratsinternen Bedarfs wurden vor allem Baugründe für Einfamilienhäuser, aber auch Liegenschaften für die Errichtung von Baulichkeiten für Büro- und Wohnnutzung veräußert. Die betroffenen Liegenschaften werden jeweils in Tageszeitungen inseriert und zusätzlich auf der Homepage der Abteilung angeboten: Erwerbbarer Liegenschaften der Stadt Wien. Darüber hinaus wurden auch 2009 Liegenschaften an die jeweiligen Bauberechtigten veräußert.
- Die MA 69 ist bestrebt, allen Pächterinnen und Pächtern eines Kleingartens der Stadt Wien mit der Flächenwidmung "EKL-W" oder "GS" den Ankauf "ihres Schrebergartens" zu ermöglichen: Kleingartenanlagen mit derzeit erwerbbarer Kleingärten und Kaufpreisermäßigungen. Für den Verkauf dieser Kleingärten sind umfangreiche Vorarbeiten notwendig. 2009 wurden 198 Kleingartenparzellen veräußert.

Zukunftweisende Liegenschaftsentwicklungen unter Beteiligung der MA 69

- Grundstücksübergabe für die Wirtschaftsuniversität neu beim Messegelände im Prater (2. Bezirk)
- Spatenstich für den Schulcampus neben dem Rudolf-Bednar-Park (2. Bezirk): Entwicklung des ehemaligen Nordbahnhofgeländes - Stadtrat Oxonitsch gibt Startschuss für "Campus Nordbahnhof" (rk vom 5.5.2009)
- Eröffnung des neuen Gebäudes des FH-Campus (Baurecht im 10. Bezirk)
- Projekte Star 22 beziehungsweise Oase 22 am ehemaligen Waagner Biro-Areal (22. Bezirk)
- Viertel 2 (2. Bezirk) - Inbetriebnahme und Preisauszeichnung
- Zimmermannplatz (9. Bezirk) - Spitalslabor und Tiefgarage errichtet
- Erweiterung und Neubau der Therme Oberlaa (Baurecht im 10. Bezirk)
- Schulcampus und Parkanlage beim Eurogate (3. Bezirk)